

## Tag 4

*Liebe Freunde!*

*Eine neuer wunderschöner Tag, den viele nicht so genießen können wie sie es gerne möchten, liegt vor uns. Aber auch wenn ihr nicht raus könnt, kann es ein wunderschöner Tag werden. Nicht, weil meine Ideen so großartig sind, sondern, weil Gott uns liebt und uns reich beschenkt. Richtet euer Augenmerk auf Jesus und erkennt, was wir durch ihn nicht alles haben. Ich hoffe ihr habt ein paar Münzen zu Hause.*

### **Spiel:**

*Mit Münzen kann man viele Spiele machen. Hier ein paar Ideen:*

*a) „Pfitschigogerln“: Man braucht 3 Münzen und einen Tisch oder eine begrenzte Spielfläche. Nun muss immer eine Münze zwischen den beiden anderen hindurch geschnipst werden, wobei die eben geschossene Münze nicht verwendet werden darf. Wer nicht zwischen den beiden Münzen komplett durchschießt, hat verloren. Fällt die Münze vom Tisch oder schießt sie über die Grenze, hat man verloren.*

*b) Münzwurf: Jeder benötigt eine Münze. Von ca. 3m Entfernung wirft jeder seine Münze gegen die Wand, darf sie aber nicht berühren. Wer am nächsten ist, hat gewonnen.*

*c) Wo ist die Münze (dazu braucht es mindestens 4 Spieler)*

*2 Gruppen sitzen sich gegenüber. Eine Gruppe hat eine Münze und gibt sie unter dem Tisch weiter. Einer aus der anderen Gruppe gibt das Kommando: „Hände rauf“ – alle aus der Gruppe mit der Münze stellen ihre Arme auf den Tisch. „Hände runter“ – alle schlagen ihre Hände flach auf den Tisch. Die Gruppe ohne Münze muss nun erraten, unter welcher Hand die Münze ist und hat dazu, je nach Teilnehmerzahl 1-2 Versuche. Wird die Münze entdeckt, wandert sie zur anderen Gruppe. Jede Gruppe zählt mit, wie oft sie es schafft, ohne das die Münze entdeckt wird.*

*d) Knobeln*

*Jeder Spieler bekommt 3 Münzen. Von den 3 Münzen nimmt er 0-3 Münzen hinter seinem Rücken in eine Hand und hält dann die Hand nach vorne. Hat jeder Spieler eine Hand vorne sagt jeder reihum die Anzahl von Münzen, die er denkt, dass insgesamt in den Händen sind. Hat jeder eine Zahl gesagt, werden alle Hände geöffnet und die Münzen gezählt. Wer am schlechtesten geschätzt hat, verliert eine Münze. Wer keine Münze mehr hat, scheidet aus. Wer zuletzt noch eine Münze hat, ist Sieger.*

### **Basteln:**

*Zu den Münzspielen passt als Bastelidee eine Spardose. Dazu lässt sich alles verwenden, was einen Hohlraum hat. Klopapierrollen sollte nun jeder zu Hause haben. © Mit etwas Fantasie, Papier, Kleber und Schere könnt ihr lustige Tiere, Autos o ä. basteln. Die Münzen vom Spiel könnt ihr dann gleich, bis auf eine, reingeben. Vielleicht ist das ein Anreiz für eure Kinder, dass sie basteln. Die letzte Münze braucht ihr fürs Gebet.*

### **Gebet:**

*Blieben wir beim Thema Münzen und Geld. Ihr könnt auf ein Blatt mehrere Bereiche malen. Jedem Bereich wird ein Thema zugeordnet. Aus einer gewissen Distanz wirft*

*der Beter die Münze auf das Blatt. Je nachdem wo sie zu liegen kommt, dafür wird gebetet.*

*Der passende Bibelvers steht in 2Kor 9,7 „Jeder von euch muss selbst entscheiden, wie viel er geben möchte. Gebt jedoch nicht widerwillig oder unter Zwang, denn Gott liebt den Menschen, der gerne gibt.“*

*Ich wünsche euch einen goldigen Tag mit viel Freude und der Fröhlichkeit zu geben, wann immer Gott es euch aufs Herz legt.*